

Geschichte Leverkusens: historische Eckdaten

1107/1120 **Wiesdorf** wird erstmals urkundlich erwähnt

1860/61 Carl Leverkus baut seine Ultramarinfabrik in Wiesdorf und nennt die Siedlung "Leverkusen"

31.08.1889 Wiesdorf und Bürriig bilden gemeinsam die Bürgermeisterei Küppersteg

01.04.1920 Zusammenschluss von Bürriig und Wiesdorf zur Bürgermeisterei unter dem Namen Wiesdorf mit 26.671 Einwohnern

12.02.1921 Verleihung der Stadtrechte an Wiesdorf

01.04.1930 Zusammenschluss mit Schlebusch, Steinbüchel und Rheindorf zur Stadt Leverkusen mit 42.619 Einwohnern

01.04.1955 Leverkusen wird kreisfreie Stadt mit 78.623 Einwohnern

17.11.1963 Leverkusen wird Großstadt mit 100.000 Einwohnern

01.01.1975 Zusammenschluss der Städte Leverkusen Opladen, Bergisch Neukirchen unter Eingliederung des Stadtteils Hitdorf der Stadt Monheim zur neuen kreisfreien Stadt Leverkusen mit ca. 170.000 Einwohnern

1168 Opladen wird erstmals urkundlich erwähnt

1858 Verleihung der Stadtrechte

1914 Opladen wird Kreisstadt

1930 Eingemeindung von Quettingen und Lützenkirchen

01.01.1975 Zusammenschluss mit Leverkusen

1223 Neukirchen wird erstmals urkundlich genannt

1820 Neukirchen kommt zur Bürgermeisterei Opladen

1857 Verleihung der Stadtrechte an Neukirchen

1904 Wegen des Eisenbahnanschlusses Namensänderung in Bergisch Neukirchen

01.01.1975 Zusammenschluss mit Leverkusen

1151 Hitdorf wird erstmalig urkundlich erwähnt

1356 Der Rheinhafen Hitdorf wird erstmals genannt

1857 Verleihung der Stadtrechte an Hitdorf

1960 Eingemeindung Hitdorfs nach Monheim

01.01.1975 Eingliederung nach Leverkusen